

## Bildbetrachtung: Wie man sich selbst lächerlich macht

Es gehört sich eigentlich nicht, über Fehler anderer zu lachen. Doch wenn die NoAfD Oberberg sich unbedingt lächerlich machen will – was bleibt einem da übrig? Wenn sich dabei auch noch die Gelegenheit ergibt, über den KI-Hype zu lästern – umso besser!

Statt mit längeren Texten kommuniziert die Rechtsaußen-Partei gerne mit Bildchen, die nur ein paar Worte enthalten. „Memes“ heißt so etwas im Social-Media-Bereich. Auf Neudeutsch sprechen die Rechten lieber von „Kacheln“.

Wie dem auch sei: Zum Beginn der Sommerferien wollte die NoAfD Oberberg wohl mal was Nettes auf Facebook posten. Heraus kam das nebenstehende Bildchen.



Zunächst zum Text: Dass die NoAfD in ihrer Programmatik die Rechte von Frauen und Mädchen nicht für bedeutsam hält, ist allgemein bekannt. Aber dass die Mädchen gleich von den Wünschen für schöne Ferien ausgeschlossen werden, ist schon hart. Wem „Schülerinnen und Schülern“ zu viel Text war, hätte ja auch „Allen Kindern“ schreiben können.

Vielleicht ist denen das auch aufgefallen, deshalb sind wohl zum Ausgleich auf dem Bild ausschließlich Mädchen. Das Bild ist offensichtlich „KI“-generiert, beim genauen Hinsehen wird klar: Das war keine „Künstliche Intelligenz“, sondern Digitale Dummheit.

Da ist zuerst die Kleidung: Sollen das Kinder aus Oberberg sein? Die Kleidung sieht sehr nach einer britischen Schuluniform aus – so läuft im Oberbergischen kein Kind rum.



Auf den nächsten Blick fällt die Haarpracht des Mädchens vorne rechts ins Auge: Über der Stirn ist das Haar brav in der Mitte gescheitelt, da könnte hinten vielleicht ein „Pferdeschwanz“ passen. Doch was ist da am Rücken des armen Kindes? Eine wilde Mähne, die an den Seiten teilweise gestutzt wurde? Hat man dem Mädchen „einen Bären aufgebunden“? (In so was ist die AfD ja gut!) Oder hat das Kind einen Rucksack, der mit Fell besetzt ist? (Im deutschen Kaiserreich und in der Nazi-Wehrmacht gab es tatsächlich einen Militär-Tornister mit Fellbesatz, der „Affe“ genannt wurde. Das Fell war aber deutlich kürzer! [\[Bild bei wikipedia\]](#))



Das ist noch nicht alles: Das zweite Kind vorne hat an seiner linken Seite einen doppelten Kragen an der Bluse. Dafür hat das Mädchen dahinter gar keinen Kragen abbekommen. (Ist das die Art von Gerechtigkeit, die der AfD vorschwebt?)



Und dann ist da die rechte Hand, die einzige Hand auf dem Bild: Fünf Finger – aber kein Daumen!

Was man loben könnte: Keines der Mädchen entspricht dem Klischee „blond-blauäugig“, wie es in den rassistischen Köpfen rumspukt, alle haben braune oder schwarze Augen. Aber das ist den extrem Rechten wahrscheinlich nur nicht aufgefallen, wie die offensichtlichen Fehler im Bild auch „durchgegangen“ sind.

**Merke: Wer „KI“ nutzen will, muss sie auch beherrschen. Sonst gibt man sich der Lächerlichkeit preis.**